



(10) **DE 151 52 726 T1** 2015.12.10

(12) **Veröffentlichung der Patentansprüche**

der europäischen Patentanmeldung mit der  
(97) Veröffentlichungsnummer: **EP 2 907 522**  
in deutscher Übersetzung (Art. II § 2 Abs. 1 IntPatÜG)  
(96) Europäisches Aktenzeichen: **15 15 2726.4**  
(96) Europäischer Anmeldetag: **19.08.1999**  
(97) Veröffentlichungstag  
der europäischen Anmeldung: **19.08.2015**  
(46) Veröffentlichungstag der Patentansprüche  
in deutscher Übersetzung: **10.12.2015**

(51) Int Cl.: **A61K 38/29** (2006.01)  
**A61P 19/08** (2006.01)

(30) Unionspriorität:  
**97151 P**                      **19.08.1998**      **US**  
**99746 P**                      **10.09.1998**      **US**  
(71) Anmelder:  
**Eli Lilly and Company, Indianapolis, Ind., US**

(74) Vertreter:  
**Müller-Boré & Partner Patentanwälte PartG mbB,**  
**80639 München, DE**

(72) Erfinder:  
**Hock, Janet M, Indianapolis, IN Indiana 46250, US;**  
**Dere, Willard H, Ascot, Berkshire SL59JQ, GB;**  
**Gaich, Gregory A, Indianapolis, IN Indiana 46220,**  
**US**

**Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen**

(54) Bezeichnung: **Methode zur Steigerung der Knochenhärte und Knochenstarrheit und zur Reduzierung von Brüchen**

(57) Hauptanspruch: Menschliches PTH(1-34) zur Verwendung in einem Verfahren zur Minderung des Auftretens und/oder der Schwere von Brüchen bei einem Menschen mit Osteoporose-Risiko oder bestehender Osteoporose durch Verabreichung von PTH(1-34) mittels subkutaner Injektion in einer Dosis von weniger als 1 µg/kg/Tag.

### **Patentansprüche**

1. Menschliches PTH(1-34) zur Verwendung in einem Verfahren zur Minderung des Auftretens und/oder der Schwere von Brüchen bei einem Menschen mit Osteoporose-Risiko oder bestehender Osteoporose durch Verabreichung von PTH(1-34) mittels subkutaner Injektion in einer Dosis von weniger als 1 µg/kg/Tag.
2. Menschliches PTH(1-34) zur Verwendung nach Anspruch 1, wobei der Mensch zudem wirksame Dosen von Kalzium und Vitamin D erhält.
3. Menschliches PTH(1-34) zur Verwendung nach einem vorhergehenden Anspruch, wobei das PTH(1-34) 12–24 Monate lang verabreicht und dann mindestens 6 Monate abgesetzt wird.
4. Menschliches PTH(1-34) zur Verwendung nach einem vorhergehenden Anspruch, wobei das PTH(1-34) als stabilisierte Lösung verabreicht wird, die ein Stabilisierungsmittel, einen Puffer und ein Konservierungsmittel enthält.

Es folgen keine Zeichnungen